

# DER ARZNEIMITTELBRIEF

---

## Meldungen von Arzneimittel-Nebenwirkungen durch Patienten in Österreich und Deutschland

AMB 2019, 53, 64DB01

Als Reaktion auf unseren Artikel „Meldungen von Nebenwirkungen als Geschäftsmodell?“ (1) hat uns das österreichische Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen (BASG) darauf hingewiesen, dass auf seiner Website seit 2006 regelmäßig eine Meldestatistik über die nationalen Einzelfallmeldungen zu Nebenwirkungen veröffentlicht wird (2). Diese Statistik ist barrierefrei abrufbar und wird im Folgenden kurz dargestellt...[bitte Artikel abonnieren](#)

### Alle Artikel zum Schlagwort: Nebenwirkungen,

Meldungen von Nebenwirkungen als Geschäftsmodell?[2019, 53, 48DB01](#)

Zur klinischen Bedeutung pharmakogenetischer Tests[2018, 52, 89](#)

Klinische relevante Nebenwirkungen von Antibiotika werden deutlich unterschätzt[2017, 51, 88DB02](#)

Klinische relevante Nebenwirkungen von Antibiotika werden deutlich unterschätzt[2017, 51, 88DB02](#)

Die Langzeiteinnahme von Protonenpumpenhemmern ist mit erhöhter Letalität assoziiert[2017, 51, 63a](#)

Kardiovaskuläre Nebenwirkungen und Komplikationen bei onkologischen Therapien[2016, 50, 89](#)

Langzeiteinnahme von Protonenpumpenhemmern: erhöhtes Risiko für Demenz und chronische Niereninsuffizienz?[2016, 50, 41](#)

Langzeiteinnahme von Protonenpumpenhemmern: erhöhtes Risiko für Demenz und chronische Niereninsuffizienz?[2016, 50, 41](#)

Analgetische Therapie bei akuter Nierenkolik: NSAID ohne Spasmolytika[2015, 49, 57](#)

Neuropsychiatrische Nebenwirkungen unter Vareniclin – keine Entwarnung[2015, 49, 46b](#)

Cannabinoide als Arzneimittel[2015, 49, 41](#)

Hohe Dosen Ibuprofen erhöhen kardiovaskuläre Risiken[2015, 49, 40](#)

Tramadol erhöht das Risiko für schwere Hypoglykämien und Hyponatriämien[2015, 49, 28](#)

Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS) an der Schnittstelle Krankenhaus/niedergelassener Arzt [2015, 49, 22](#)

Informationsmaterialien zu Nebenwirkungen – wenig hilfreich? [2015, 49, 08DB01](#)

Erneute Warnung vor Hypokalziämien unter Denosumab [2014, 48, 95](#)

Höhere Inzidenz von Vorhofflimmern unter NSAID? [2014, 48, 78a](#)

Depression und Suizidalität als unerwünschte Arzneimittelwirkung [2014, 48, 49](#)

[Bei asymptomatischer Hyperurikämie wird zu häufig Allopurinol verordnet](#) [2014, 48, 46](#)

Widerruf der Zulassung bestimmter Metoclopramid-haltiger Zubereitungen [2014, 48, 39](#)

Verordnung über klinische Prüfungen mit Humanarzneimitteln – ein erster, wichtiger Schritt auf dem Weg zu mehr Transparenz bei klinischen Studien [2014, 48, 32DB01](#)

Statine senken das Cholesterin ... und auch die Fitness? [2014, 48, 08DB01](#)

Leserbrief: Patienten berichten über ihre Krankheitserfahrungen [2014, 48, 08](#)

Zum Sicherheitsprofil der Statine [2013, 47, 91](#)

Die Perspektive der Patienten als Teil der evidenzbasierten Medizin [2013, 47, 88DB01](#)

Metoclopramid – nur kurzzeitig und in kleiner Dosis [2013, 47, 80](#)

Dabigatran zur Antikoagulation bei mechanischen Herzklappen ungeeignet [2013, 47, 74](#)

Mit Margarine Cholesterinwerte ohne unerwünschte Wirkungen senken? [2013, 47, 16](#)

Dabigatran kontraindiziert bei mechanischem Herzklappen-Ersatz [2013, 47, 13a](#)

Leserbrief: Unerwünschte Arzneimittelereignisse kurz nach Entlassung aus dem Krankenhaus [2013, 47, 08DB01](#)

Unerwünschte Arzneimittelereignisse kurz nach Entlassung aus dem Krankenhaus [2012, 46, 86b](#)

Neues webbasiertes Portal für UAW-Meldungen – wird Pharmakovigilanz in Europa endlich transparent? [2012, 46, 56DB01](#)

**DER ARZNEIMITTELBRIEF** erscheint als unabhängige Zeitschrift ohne Werbeanzeigen der Pharmaindustrie. Er wird ausschließlich durch seine Leserinnen und Leser, d. h. durch die Abonnenten, finanziert. Wir bitten Sie deshalb um Verständnis, dass wir aktuelle Artikel nur auszugsweise veröffentlichen können.

**Verlässliche Daten zu Arzneimitteln** DER ARZNEIMITTELBRIEF informiert seit 1967 Ärzte, Medizinstudenten, Apotheker und Angehörige anderer Heilberufe über Nutzen und Risiken von Arzneimitteln.

**DER ARZNEIMITTELBRIEF** erscheint als unabhängige Zeitschrift ohne Werbeanzeigen der Pharmaindustrie. Er wird ausschließlich durch seine Leserinnen und Leser, d. h. durch die Abonnenten, finanziert. Wir bitten Sie deshalb um Verständnis, dass wir aktuelle Artikel nur

<p>Zuverlässige Fakten finden zum Studentenpreis</p> 	<p><b>DER ARZNEIMITTELBRIEF</b> ist Mitglied in der</p>  <p>INTERNATIONAL SOCIETY OF DRUG BULLETINS</p>	<p><b>Werden Sie Abonnent!</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• 12 Ausgaben pro Jahr</li><li>• Onlinezugang zum Archiv mit über 3000 Artikeln</li><li>• 36 CME Punkte pro Jahr für Ihr Konto bei der Ärztekammer</li></ul>
--	--	---